Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08951023

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Zinzendorfstraße 1

Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 454

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung, mit Einfriedung und Pforte; vorstädtisch wirkendes, villenartiges Wohngebäude, historisierender Putzbau, zur Straßenkreuzung ein Ecktürmchen mit hohem Helm, im Dach aufwendig gestaltete Gauben, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Zweigeschossiges Wohnhaus auf einem spitzwinkligen Eckgrundstück zur Sidonienstraße, ein vorstädtisch wirkendes Haus nahe des Radebeuler Bahnhofs. Zur Straßenkreuzung ein Ecktürmchen mit hohem Helm. Der Eingangsvorbau in der linken Seitenansicht, darüber eine hölzerne Veranda. Ein Putzbau mit schlichter Gliederung, Polygonalmauerwerksockel. Ausführender war der Grundstücksbesitzer Heinrich Gustav Kretzschmar, die Baugenehmigung am 25. März 1880, die Fertigstellung Ende 1880. Der Eingangsvorbau von 1929.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

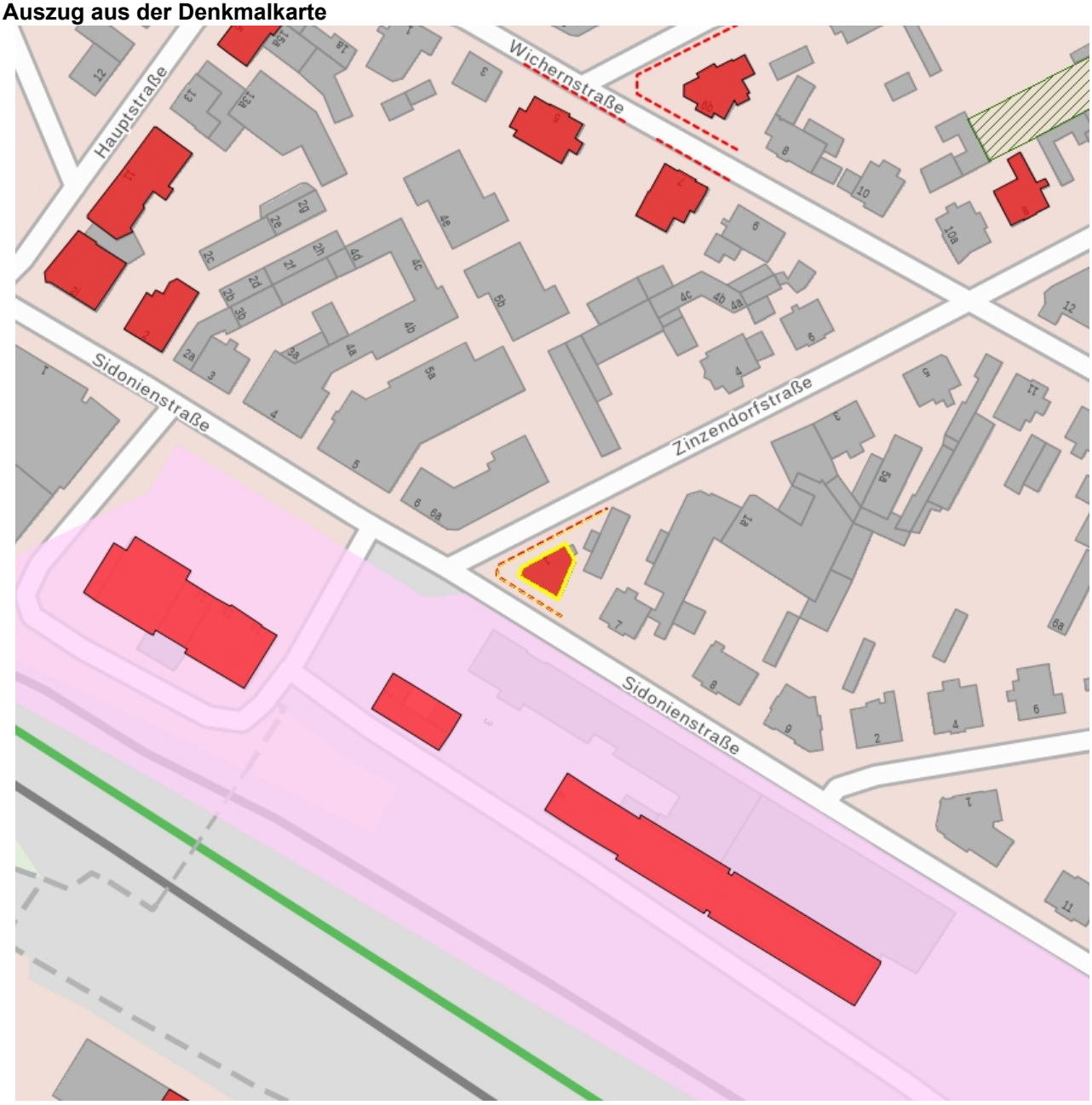
Datierung 1880 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**CXX/22/5**
Aufnahmejahr	2006
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Mietvilla mit Einfriedung, in Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.